

MÜNDLICHE ANFRAGE H-0854/08
für die Fragestunde während der November-Tagung 2008
gemäß Artikel 109 der Geschäftsordnung
von Antonios Trakatellis
an die Kommission

Betrifft: Überprüfung der Empfehlung des Rats zur Früherkennung von Krebs

Wie allgemein bekannt, sind Früherkennung und Prävention die wichtigsten Maßnahmen zur Bekämpfung des Krebses, die in bis zu 70% der Fälle zum Tragen kommen können.

Ein Jahr ist vergangen, seit das Europäische Parlament den Text einer schriftlichen Erklärung (P6_TA(2007)0434) verabschiedet hat, in dem die Kommission aufgefordert wird, die Gesamtheit der bestehenden Gemeinschaftsmaßnahmen zu überprüfen mit dem Ziel der Ausarbeitung einer aktualisierten und umfassenden Strategie zur Bekämpfung von Krebs. Welche Maßnahmen hat die Kommission in diesem Sinne getroffen?

In der im April 2008 verabschiedeten Entschließung des Europäischen Parlaments (P6_TA(2008)0121) zur Bekämpfung von Krebs wird betont, dass die Empfehlung des Rates (2003/878/EG¹) zur Krebsfrüherkennung überarbeitet werden sollte, damit bessere Diagnoseverfahren und eine größere Zahl von Krebsarten einbezogen werden. Wann gedenkt die Kommission, diese Empfehlung zu überarbeiten und dem Europäischen Parlament zu unterbreiten?

Eingang: 30.10.2008
el

¹ ABL. L 327 vom 16.12.2003, S. 34.